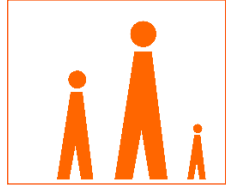


# Vorsorgeatlas Deutschland 2021

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen  
Philipp Toussaint, M.Sc. VWL

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



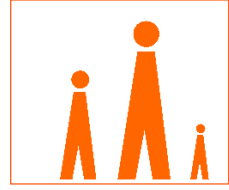
FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE



**UNI  
FREIBURG**

# Präludium zur aktuellen Rentendiskussion

---



FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

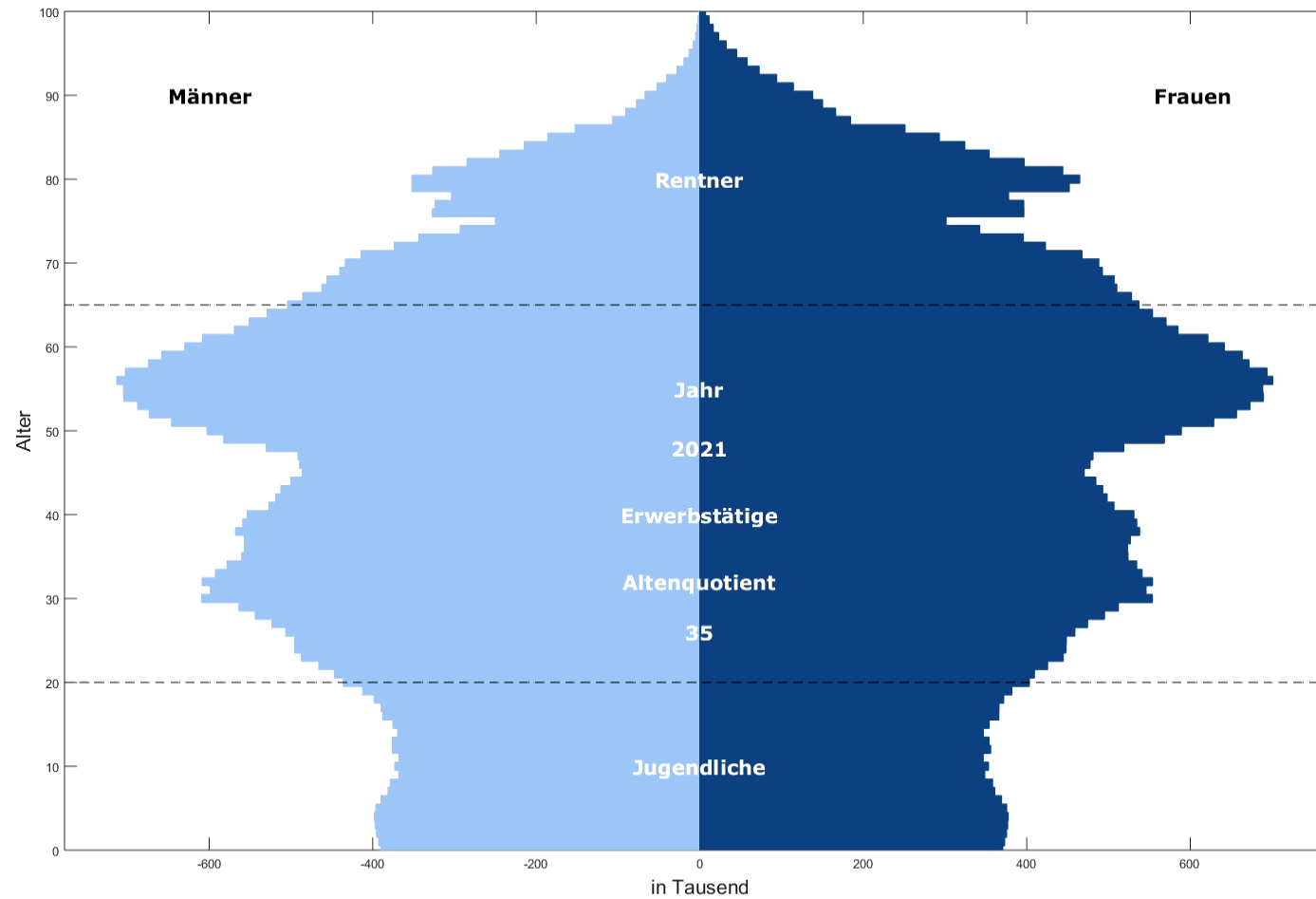
**Schluss mit illusionären Ansprüchen! Wir brauchen eine Rente die ...**

- 1. ... leistungsgerecht ist!**
- 2. ... generationengerecht ist!**
- 3. ... nachhaltig und sicher ist!**

# Der demografische Wandel ....



FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE



# Bundestagswahl 2021

---

- Kapitaldeckung der GRV?
- Staatsfonds?
- Opting out?!

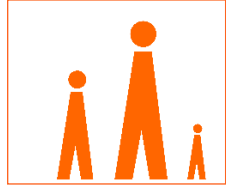


FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE



FORSCHUNG  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

# Der Vorsorgeatlas 2021



FORSCHUNG  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

## eine Projektion ...

- ...der **zukünftigen** Alterseinkünfte bei Renteneintritt
- ...jener Personen, die gegenwärtig zwischen 20 und 65 Jahre alt sind.

Union Investment  
Vorsorgeatlas Deutschland 2021

# Datengrundlage

---



FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

- Mikrozensus (Befragung von einem Prozent der Haushalte in Deutschland), 2018
- Stichprobe der Versichertenkonten der Deutschen Rentenversicherung (VSKT), 2018
- Studie zur wirtschaftlichen Lage privater Haushalte der Bundesbank (PHF), 2017
- Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS), 2018
- Sozio-oekonomisches Panel (SOEP)
- BMAS-Bericht „Verbreitung der Altersvorsorge“
- Zulagenstatistik der ZfA

# Karteninhalte und Begriffe

---



FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

## Ersatzniveau

- Monatliches Alterseinkommen bei regulärem Renteneintritt (in Preisen 2018)

## Ersatzquote

- Verhältnis von Ersatzniveau zum letzten Bruttoeinkommen (inkl. Nicht-Arbeitseinkommen)

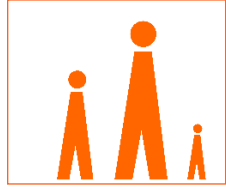
## Regionale Struktur

- Wo vorhanden Regierungsbezirke, sonst Bundesländer (Stadtstaaten, Saarland) oder zusammengefasste Landkreise

## Farbgebung:

- Einteilung der Regionen in fünf Klassen (Quintile)
  - Das „beste“ Fünftel grün ■
  - Das „Schlusslicht-Fünftel“ rot ■
- Farben geben ausschließlich die Rangfolge wieder

# Altersvorsorge im Drei-Schichten-Modell

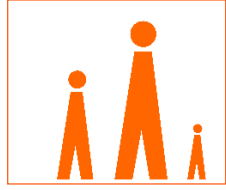


FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

„Doppelbesteuerung“ „Nachgelagerte Besteuerung“	<b>Schicht 1 (Basisversorgung)</b>	<b>ca. 38,7 Mio.</b>
	Gesetzliche Rentenversicherung (GRV)	ca. 36,3 Mio.
	Beamtenversorgung (BV)	ca. 1,8 Mio.
	berufsständische Versorgung (BSV)	ca. 0,6 Mio.
	Rürup-Rente	n.V.
	<b>Schicht 2 (Zusatzversorgung)</b>	<b>ca. 30,4 Mio.</b>
	Riester-Rente	ca. 16,0 Mio. (12/2018)
	betriebliche Altersversorgung (bAV)	ca. 9,4 Mio.
	Zusatzversorgung öffentlicher Dienst (ZöD)	ca. 5,0 Mio.
	<b>Schicht 3 (sonstige Kapitalmarkt-/Vorsorgeprodukte)</b>	
	Aktien, Investmentfonds etc.	
	Anleihen, private Rentenversicherung etc.	
	Immobilien (Ausnahme Wohnriester), sonstige Ersparnisse	

Ca. 19,7 Mio. Personen haben  
Ansprüche aus Schicht 1 und 2





---

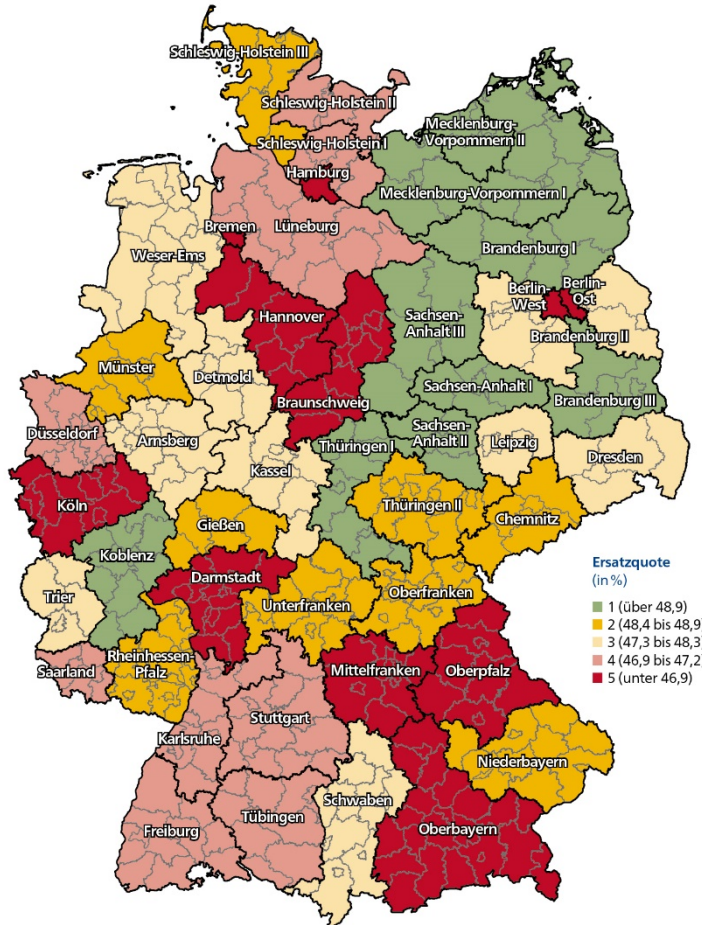
# Die gesetzliche Rentenversicherung

# Zukünftige regionale Ersatzquoten der GRV



Die zukünftige Ersatzquote der heute 20- bis 65-Jährigen in der Übersicht:

	Ø Ersatzquote
Bundesweit	47,3 Prozent
Median	43,7 Prozent
West / Ost	47,1 / 48,5 Prozent



➔ Die GRV stellt lediglich die Basisversorgung dar!

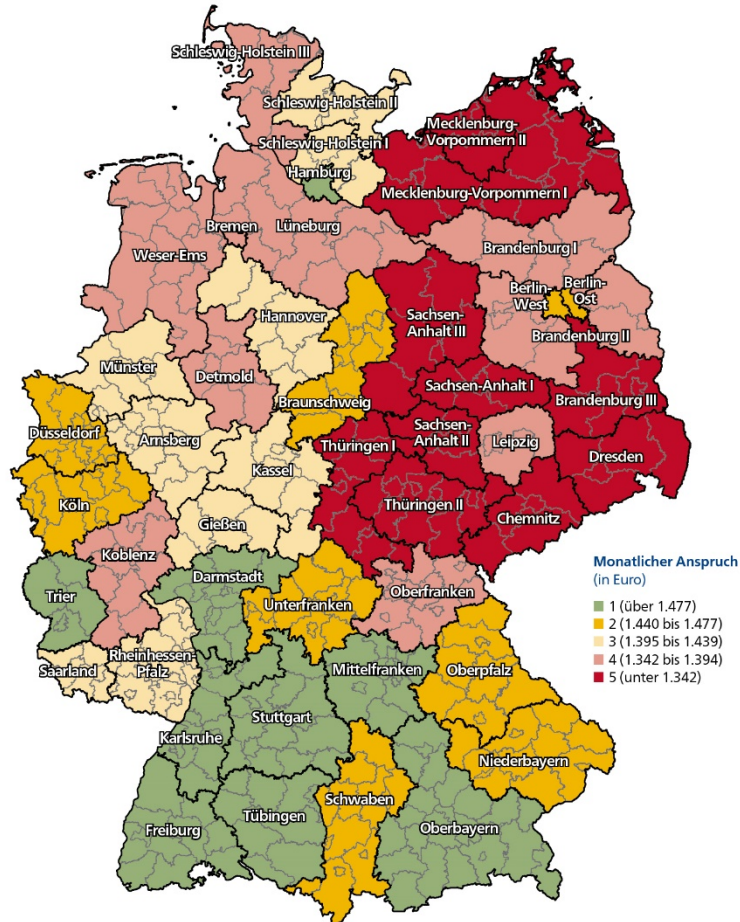
# Zukünftige regionale Rentenhöhe in der GRV



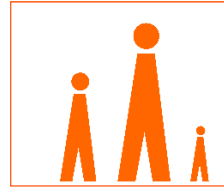
Das zukünftige Rentenniveau der heute 20- bis 65-Jährigen in der Übersicht:

	Ø Rentenniveau
Bundesweit	1.449 Euro
Median	1.380 Euro
West / Ost	1.473 / 1.333 Euro

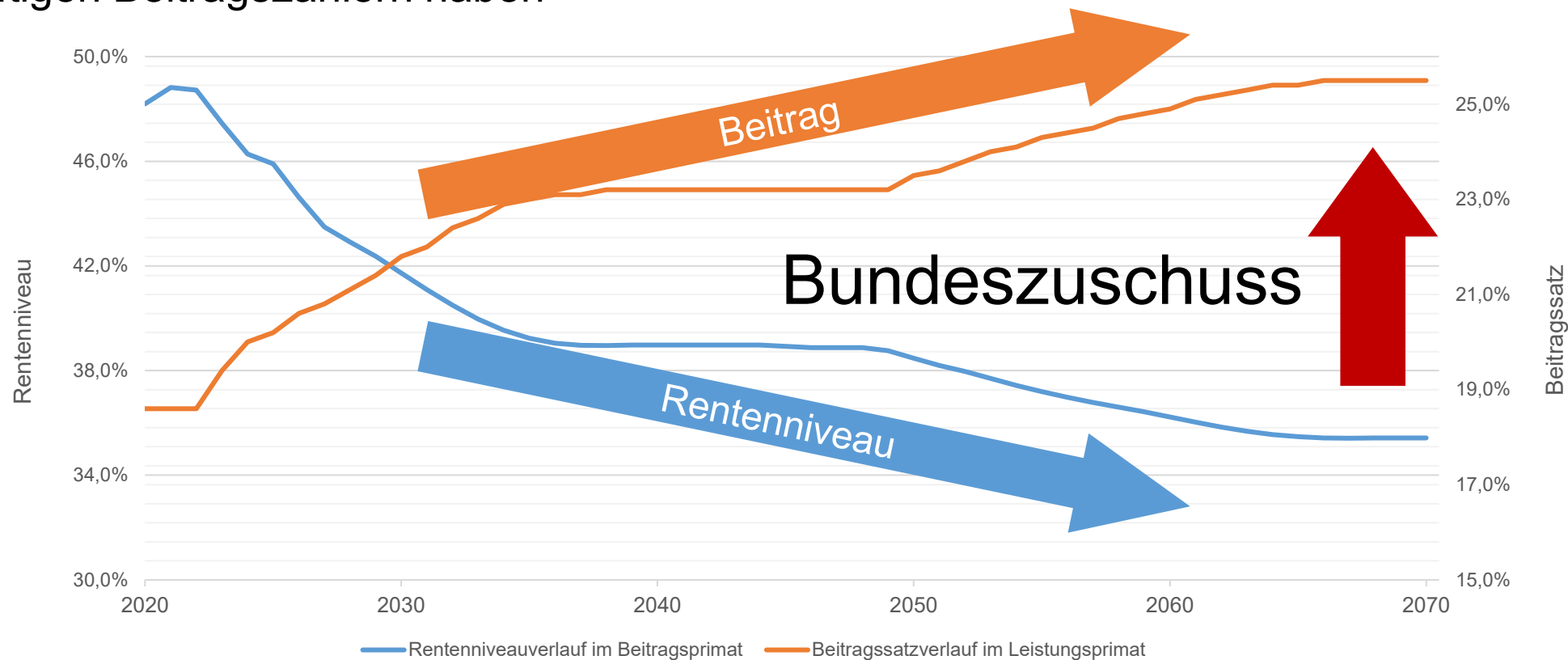
In Preisen von 2018



# Also gar nicht so schlecht, wenn alles bleibt wie es ist ...



... so kann es aber nicht bleiben, denn dieses System wird ein Akzeptanzproblem mit künftigen Beitragszahlern haben



# Also gar nicht so schlecht, wenn alles bleibt wie es ist ...

---



FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

... so kann es aber nicht bleiben, denn dieses System wird ein Akzeptanzproblem mit künftigen Beitragszahlern haben

→ und daher werden weitere Kürzungen kommen müssen!

Der Weg zu einer **nachhaltigen** sowie **leistungs-** und **generationengerechten** GRV:

1. Einführung eines Lebenserwartungsfaktors
2. Sicherung der Nachhaltigkeit durch ein striktes Beitragsprimat auf 20 %

→ *Konsequenz: Erhöhte Alterssicherung in allen ersetzenden Schichten*

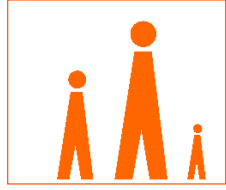
# Altersvorsorge im Drei-Schichten-Modell



FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

„Doppelbesteuerung“	„Nachgelagerte Besteuerung“	<b>Schicht 1 (Basisversorgung)</b>	<b>ca. 38,7 Mio.</b>
		Gesetzliche Rentenversicherung (GRV)	ca. 36,3 Mio.
		Beamtenversorgung (BV)	ca. 1,8 Mio.
		berufsständische Versorgung (BSV)	ca. 0,6 Mio.
		Rürup-Rente	n.V.
		<b>Schicht 2 (Zusatzversorgung)</b>	<b>ca. 30,4 Mio.</b>
	Riester-Rente	ca. 16,0 Mio. (12/2018)	
	betriebliche Altersversorgung (bAV)	ca. 9,4 Mio.	
	Zusatzversorgung öffentlicher Dienst (ZöD)	ca. 5,0 Mio.	
	<b>Schicht 3 (sonstige Kapitalmarkt-/Vorsorgeprodukte)</b>		
	Aktien, Investmentfonds etc.		
	Anleihen, private Rentenversicherung etc.		
	Immobilien (Ausnahme Wohnriester), sonstige Ersparnisse		

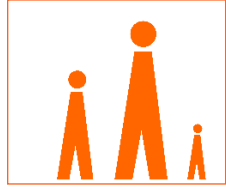
Ca. 19,7 Mio. Personen haben  
Ansprüche aus Schicht 1 und 2



---

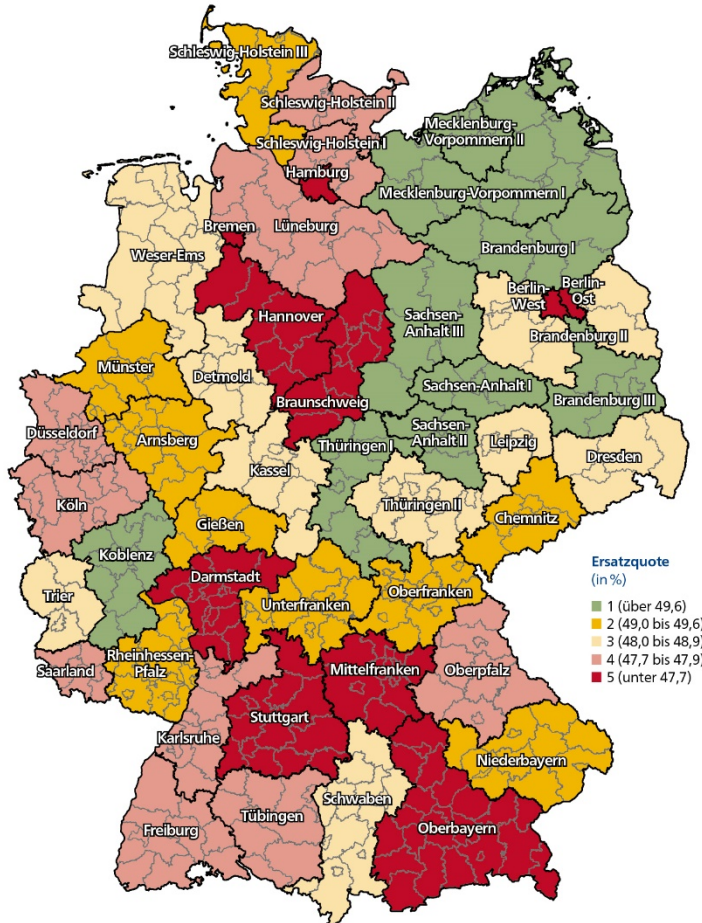
# Ergebnisse über alle drei Schichten hinweg

# Schicht 1 allein wird nicht ausreichend sein



Die zukünftige Ersatzquote der heute 20- bis 65-Jährigen in der Übersicht:

	Ø Ersatzquote
Bundesweit	48,0 Prozent
Median	44,1 Prozent
West / Ost	47,8 / 49,1 Prozent

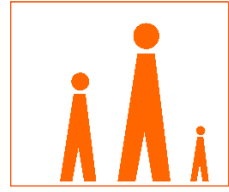


➔ **Zusätzliche Vorsorge ist zur Sicherung des Lebensstandard notwendig!**



# Schicht 2 leistet einen wichtigen Beitrag

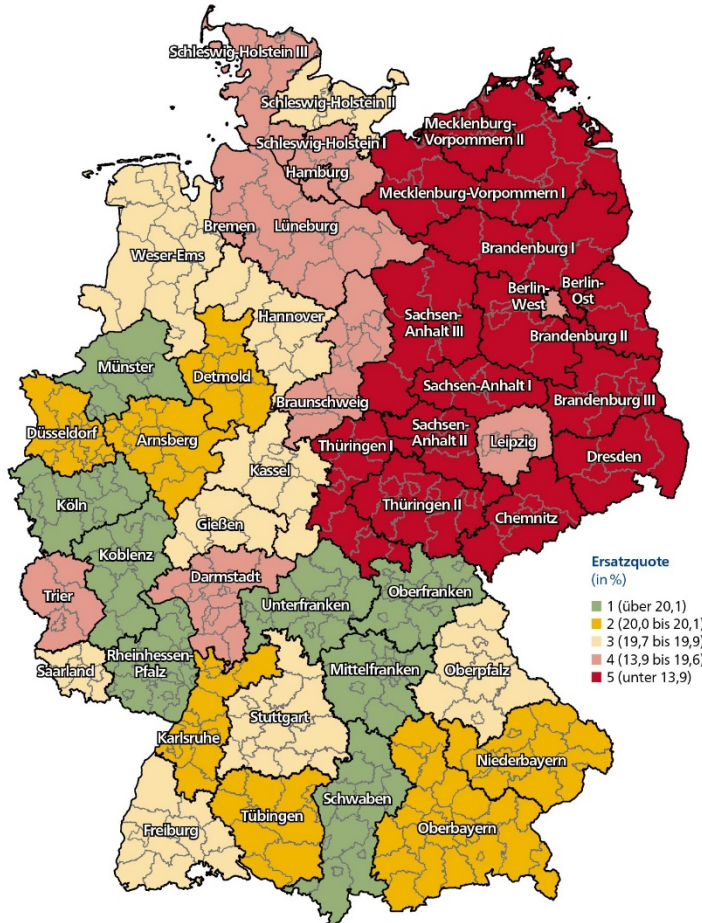
....besonders im Westen



FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

Die zukünftige Ersatzquote der heute 20- bis 65-Jährigen in der Übersicht:

	Ø Ersatzquote
Bundesweit	18,7 Prozent
Median	16,9 Prozent
West / Ost	19,8 / 13,0 Prozent

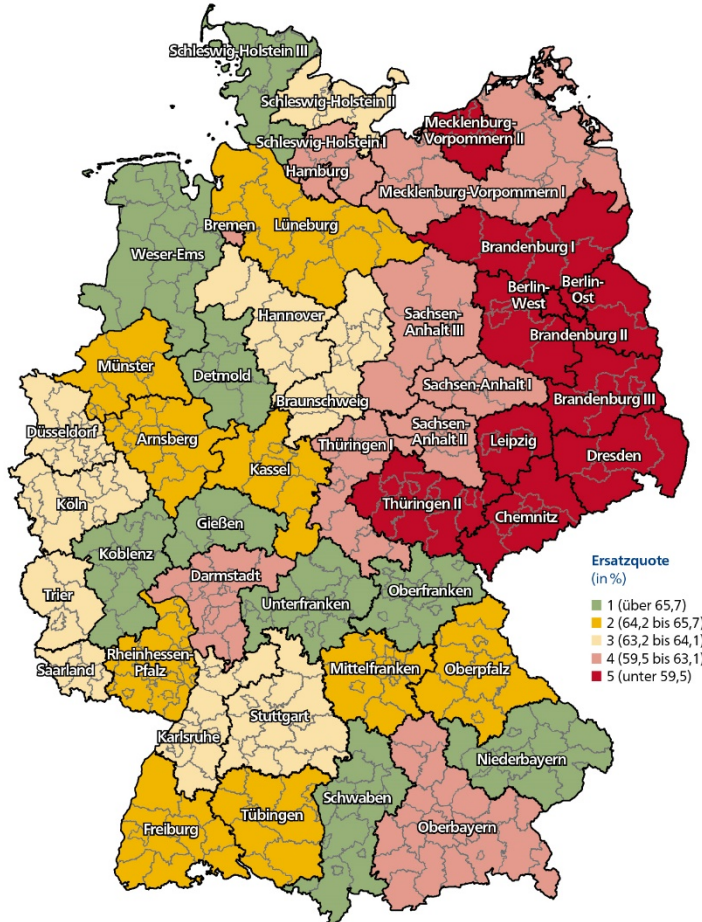


# Personen mit Ansprüchen aus Schicht 1 und 2



....sind relativ gut versorgt

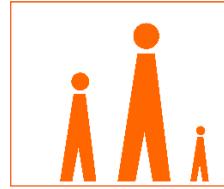
Die zukünftige Ersatzquote der heute 20- bis 65-Jährigen in der Übersicht:



	Ø Ersatzquote
Bundesweit	63,1 Prozent
Median	60,1 Prozent
West / Ost	64,0 / 58,9 Prozent

➔ **Durchschnittlich wird die Sicherung des Lebensstandards mit Hilfe von Schicht 2 erreicht**

# Ersatzquoten über alle drei Schichten

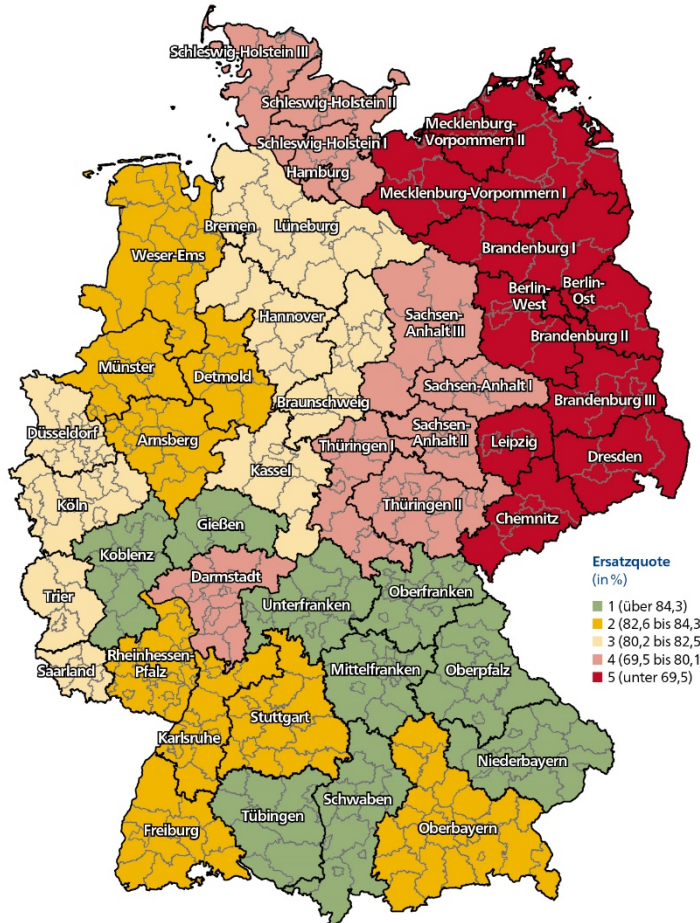


...das 3-Schichten-Modell funktioniert

Die zukünftige Ersatzquote der heute 20- bis 65-Jährigen in der Übersicht:

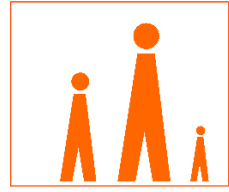
	Ø Ersatzquote
Bundesweit	80,2 Prozent
Median	74,0 Prozent
West / Ost	82,5 / 68,6 Prozent

- Geld- und Immobilienvermögen ersetzen im Durchschnitt ein Fünftel des Bruttoeinkommens



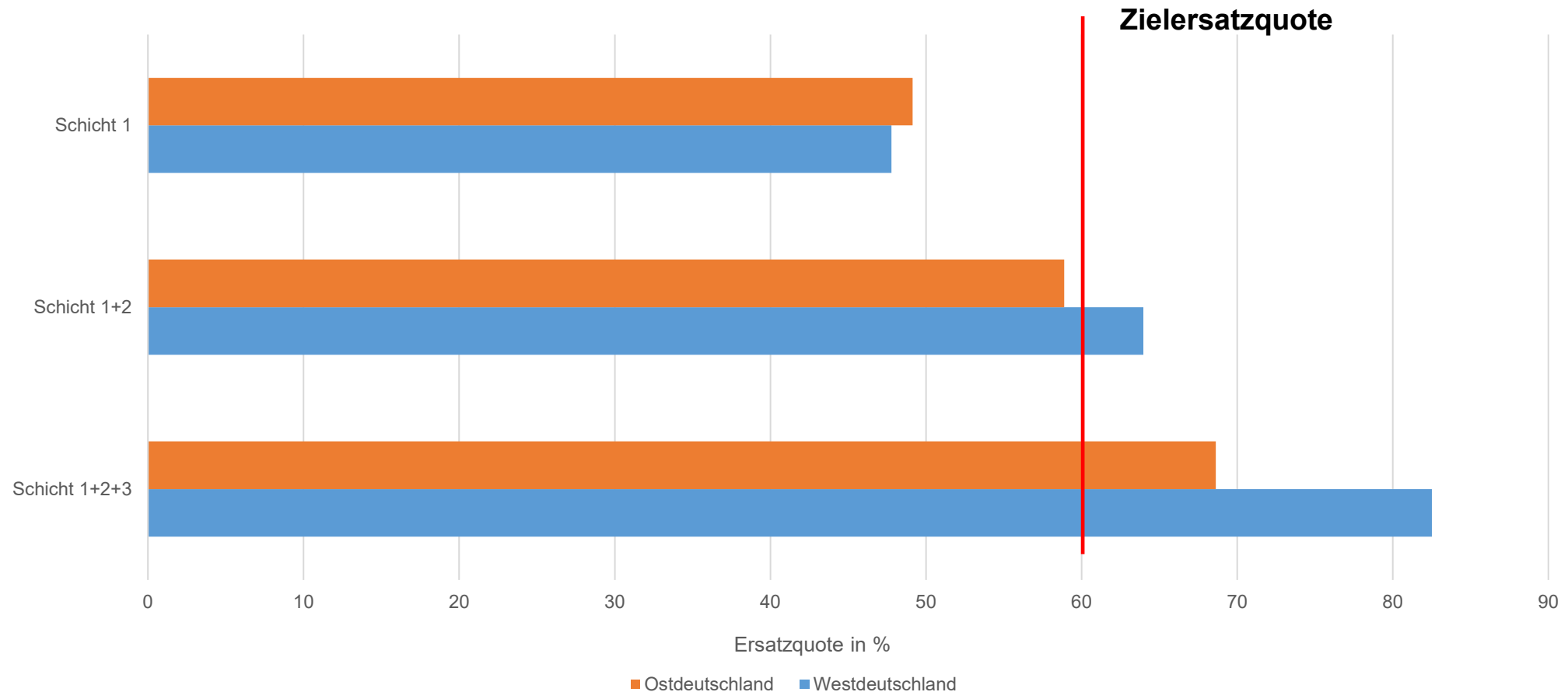
**Über alle drei Schichten bietet das Drei-Schichten-Modell eine gute Versorgung – wenn vorhanden!**

# Ersatzquoten über alle drei Schichten

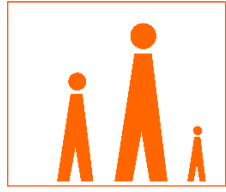


FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

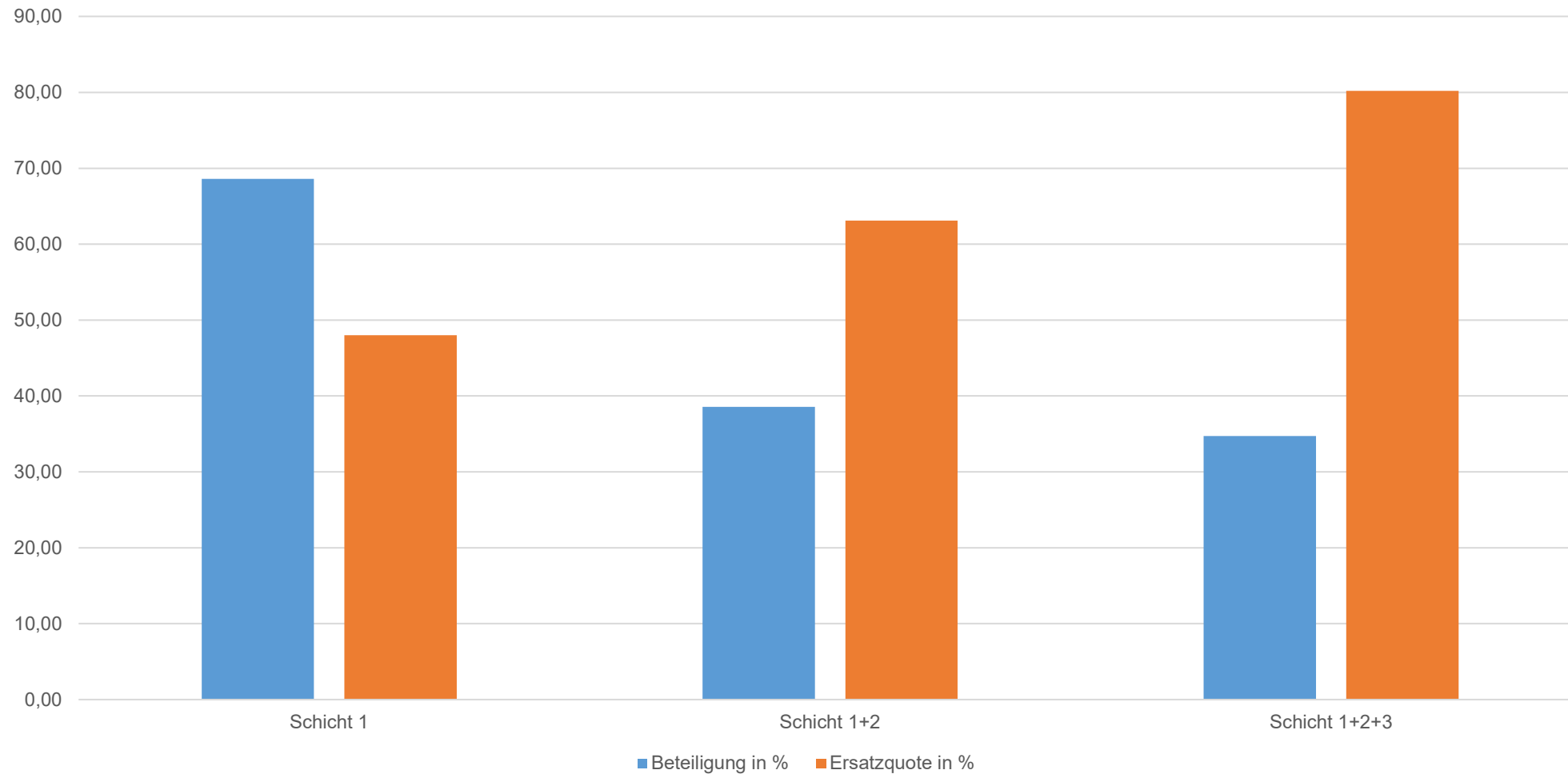
*Wer zwei oder gar drei Schichten nutzt, sichert seinen Lebensstandard*



# Beteiligungs- und Ersatzquoten



FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE



# Die Altersvorsorge in Deutschland ist besser als ihr Ruf ...



FORSCHUNGS  
ZENTRUM  
GENERATIONEN  
VERTRÄGE

***Die einzelnen Schichten isoliert, sind für eine Lebensstandardsicherung unzureichend...***

aber:

***... alle drei Schichten gemeinsam bieten im Durchschnitt einen soliden Abdeckungsgrad.***

- Rund 40 Prozent der Bevölkerung sorgen in den ersten beiden Schichten vor.
- Sie realisieren unter Berücksichtigung von Schicht 3 im Schnitt eine Ersatzquote von ca. 80 Prozent des letzten Bruttoeinkommens.
- Wer sich nur auf Schicht 1 verlässt, muss im Alter Abstriche in Kauf nehmen  
- mit Ausnahme der Beamten.
- Ca. 1/3 der Versicherten werden ihren Lebensstandard nicht halten können.
- Allerdings bleibt die Altersarmut auf vergleichsweise niedrigem Niveau konstant

Vorsorgeatlas Deutschland 2021

# Altersvorsorge auf Wiedervorlage – und nun?

Hans Joachim Reinke



# Noch kein verlässlicher Handlungsrahmen in der Altersvorsorge

Mit was künftige Rentnergenerationen rechnen müssen

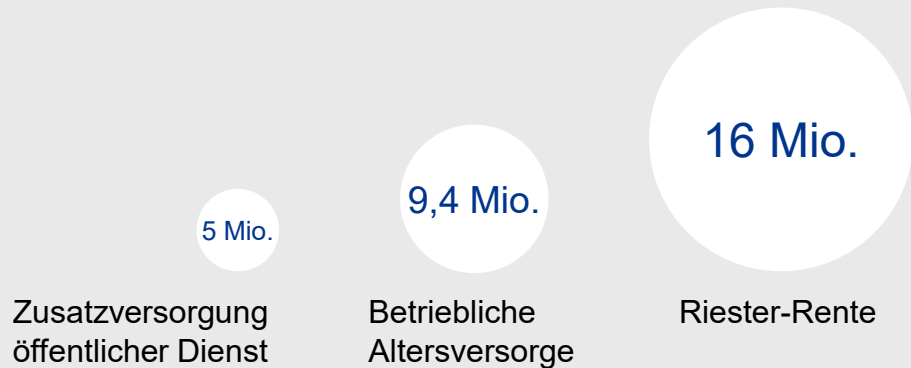
- > Eigeninitiative und mehrere Säulen halten die Altersvorsorge tragfähig: **Gesetzliche Rente allein reicht nicht aus**
- > Demografisches Problem bleibt: **doppelt so viele Rentner bis 2045.**
- > Reformstau und Corona führen zu **größeren staatlichen Finanzierungslücken.**
- > **Dauer der Niedrigzinspolitik** sorgt für Anpassungsbedarf in allen drei Schichten.
- > **Der Generationenvertrag wird kippen, wenn keiner handelt.**

Quelle: Prof. Raffelhüschen; Stand: Oktober 2021.



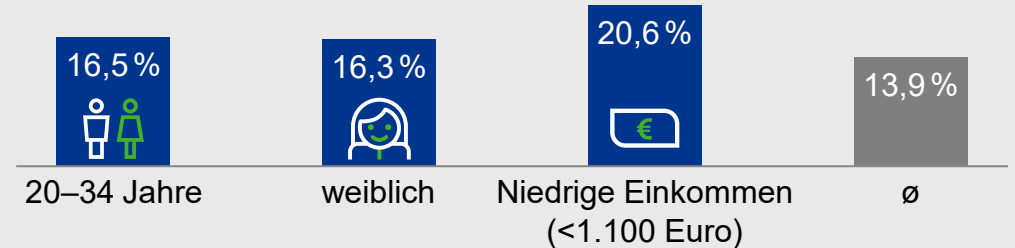
# Riester-Rente wird in mehreren Dimensionen unterschätzt

## Größte Reichweite in der 2. Schicht



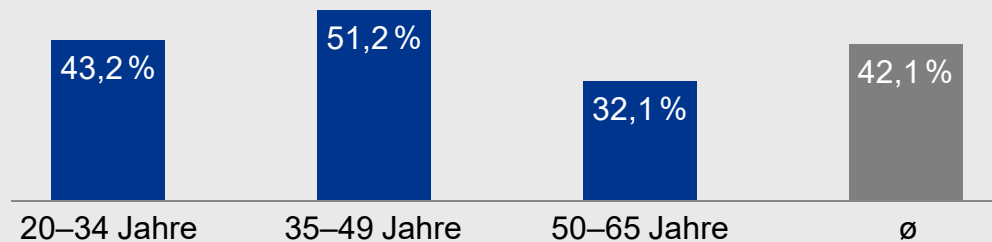
## Jüngere, Frauen und Bezieher niedriger Einkommen profitieren überdurchschnittlich

Ersatzquote in Prozent



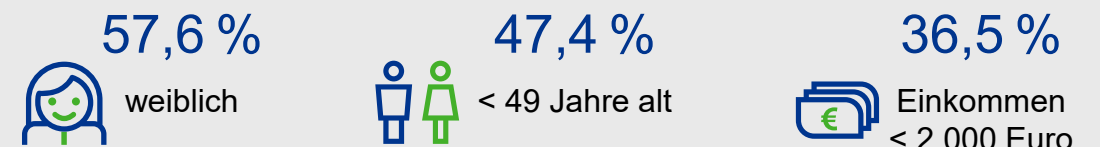
## Von Generationen genutzt, die auf Leistungen der 2. Schicht angewiesen sind

Beteiligungsquote in Prozent





## Erreicht in der 2. Schicht am stärksten die gewünschten Zielgruppen

Beteiligungsquote in Prozent



Quelle: Vorsorgeatlas 2021; Stand: Oktober 2021.

# Riester-Rente setzt sozialpolitisch an der richtigen Stelle an

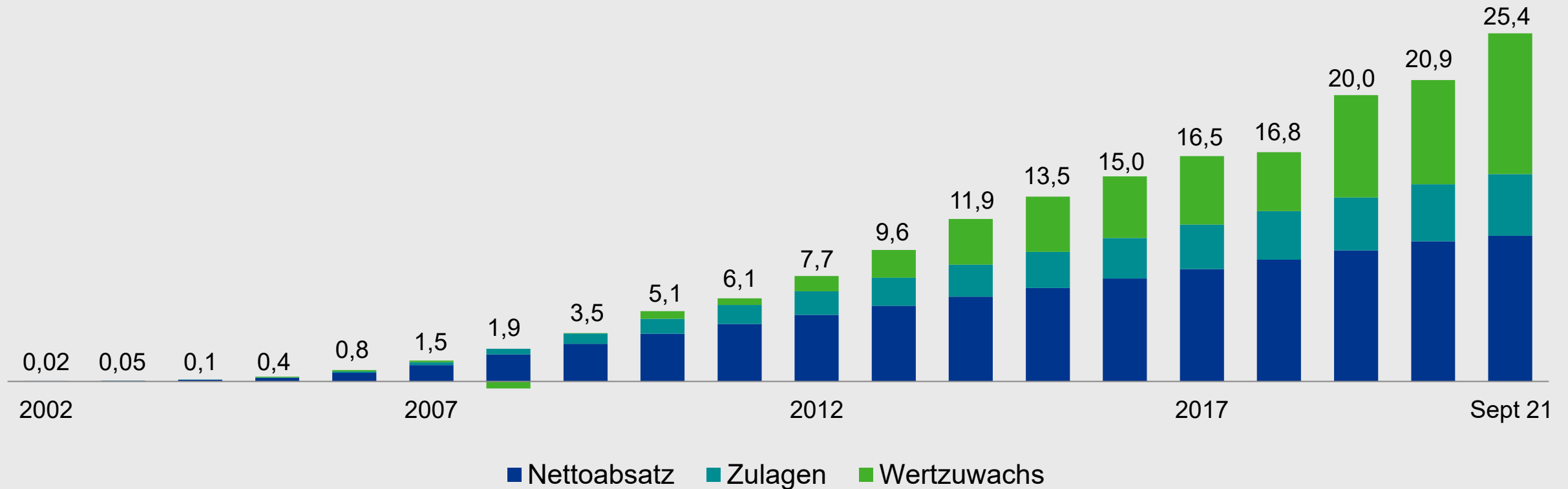
Beteiligungsquote in Prozent		Riester-Rente	Betriebliche Altersvorsorge	Zusatzversorgung öffentl. Dienst
Alter	20–34 Jahre	43,2 %	2,7 %	9,9 %
	34–49 Jahre	51,2 %	22,8 %	9,6 %
	50–65 Jahre	32,1 %	26,9 %	10,0 %
Einkommen	<1.100 €	43,9 %	2,5 %	6,4 %
	1.100–2.000 €	31,7 %	15,2 %	12,9 %
	> 2.000 €	52,7 %	40,7 %	13,0 %
Geschlecht		57,3 %	14,7 %	12,2 %
		27,8 %	22,6 %	7,6 %

Quelle: Vorsorgeatlas 2021; Stand: Oktober 2021.

# Riester-Rente bei Union Investment lohnt sich

58 Prozent kommen durchschnittlich aus Wertzuwachs und Zulagen

Fondsvermögen in Mrd. Euro



Quelle: Union Investment; Stand: 30. September 2021.

Was ist zu tun?

 In der 2. Schicht ist mit wenigen Stellschrauben viel erreicht

- 1 Beitragsgarantie flexibilisieren
- 2 Zulageverfahren vereinfachen
- 3 Transparentere Förderung
- 4 Berechtigten Förderkreis erweitern
- 5 Standardprodukt einführen



Fünf-Punkte-Plan



Was ist zu tun?



In der 2. Schicht ist mit wenigen Stellschrauben viel erreicht

1

Beitragsgarantie flexibilisieren



Fünf-Punkte-Plan



Dosiertes Absenken der Garantie erhöht den Spielraum, aber das Risiko real nur minimal

Auswirkung der Garantieabsenkung auf Chance und Risiko  
Anlage von 100 Euro monatlich mit einer Laufzeit von 30 Jahren

Renditedifferenz	Nominale Renditen	Reale Renditen
Absenkung Garantieniveau	Von 90 auf 70%	Von 90 auf 70%
Bester Fall	+1,34%	+1,61%
Mittlerer Fall	+1,62%	+1,49%
Schlechter Fall	-1,35%	-0,08%



Zu hohe Garantien sind im Niedrigzinsumfeld eine Belastung für die Altersvorsorge



Absenkung der Garantie kann die Sicherheit erhöhen, Garantieniveau sollte aber nicht beliebig gesenkt werden.

Quelle: Studie: Auswirkungen von Garantien auf inflationsbereinigte Chancen und Risiken langfristiger Sparprozess, Institut für Finanz und Aktuarwissenschaften; Stand: März 2021.

Was ist zu tun?

 **In der 3. Schicht gilt es,  
Eigeninitiative zu belohnen**

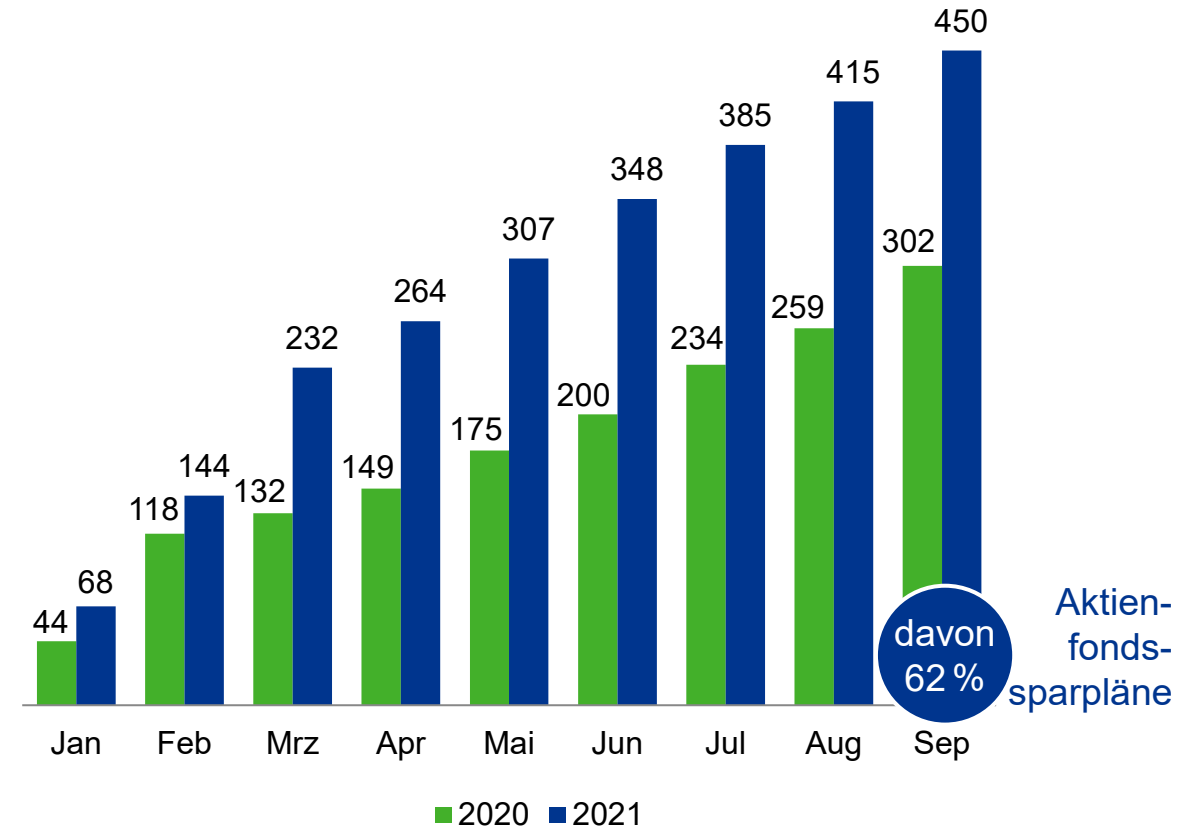


Eigeninitiative beim  
Sparen findet statt.



## Neu erwachte Wertpapierliebe kommt bei Fondssparplänen an

Anzahl Nettoneueröffnungen Fondssparpläne in Tsd. Verträge



Quelle: Union Investment; Stand: 30. September 2021.

Was ist zu tun?

 **In der 3. Schicht gilt es,  
Eigeninitiative zu belohnen**



Steuerliche Gleichstellung  
aller Vorsorgeinstrumente



Höherer Sparerpausch-  
betrag als Anreiz





Eigeninitiative und mehrere Schichten halten die Altersvorsorge tragfähig. Trotzdem muss der Rahmen perspektivisch verändert werden, weil der Generationenvertrag sonst kippt.



Die Riester-Rente setzt sozialpolitisch an der richtigen Stelle an und ist die erfolgreichste Form der geförderten Vorsorge.



Bei den anstehenden Reformen geht es nicht nur um neue Ideen, sondern ebenso um Entwicklung der bestehenden Altersvorsorge. Denn mit kleinen Anpassungen ist in der 2. und 3. Schicht viel erreicht.